

Bochum Strategie 2030

Befragung zu strategischen Zielen

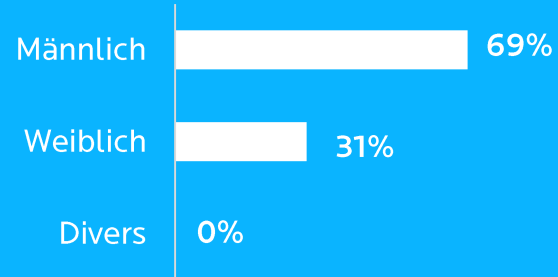


Zentrale Ergebnisse 2023

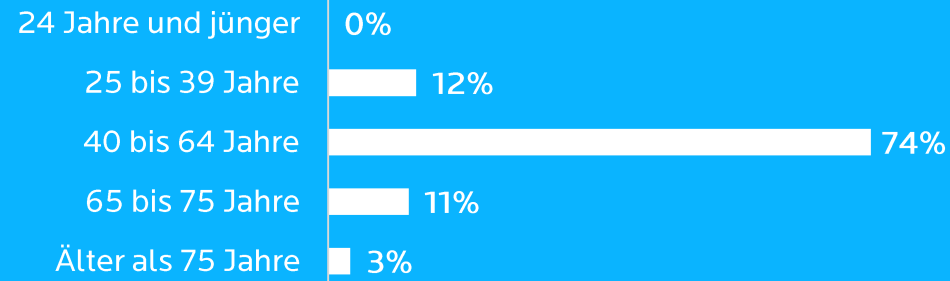
Die Stichprobe



Geschlecht



Alter



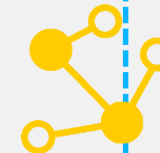
Die Ergebnisse der Befragung basieren auf einer sehr guten Antwortquote von rund 40 Prozent.

Insgesamt konnten 216 Fragebögen ausgewertet werden.



Die Antworten stammen von Menschen aus allen Bereichen der Stadtgesellschaft und ergeben ein breites Meinungsbild.

Darunter:

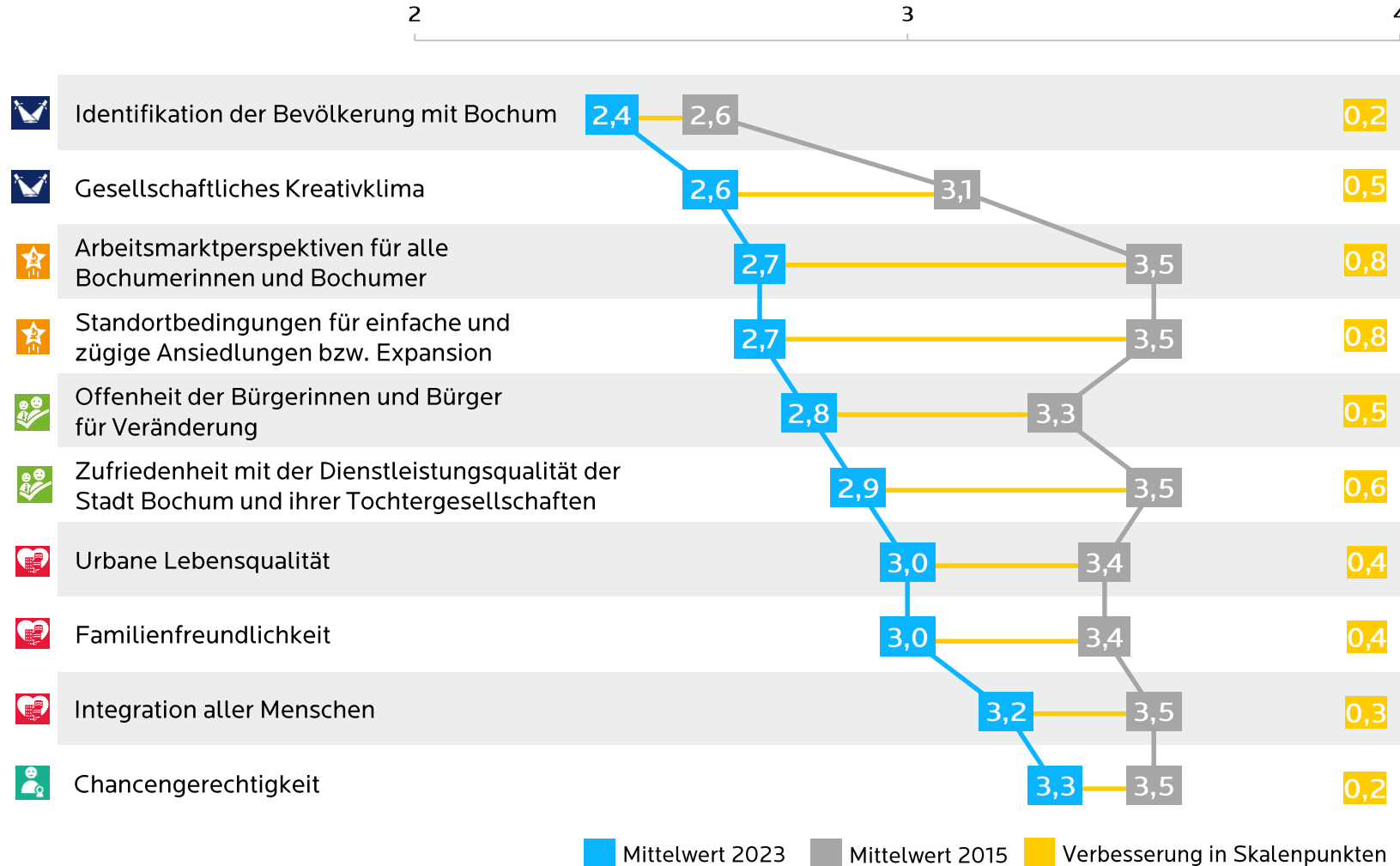


- Behörden
- Bildung / Hochschulen
- Gesundheit und Soziales
- Gewerkschaften
- Kultur
- Religionsgemeinschaften
- Vereinsleben
- Wirtschaft
- und weitere

Neben den fachlichen bzw. beruflichen Berührungspunkten zu den strategischen Zielsetzungen, ist hervorzuheben, dass rund drei Viertel der Beteiligten nicht nur in Bochum arbeiten oder sich engagieren, sondern auch hier leben.



Beurteilung der Ziele – heute und im Jahr 2015



Wir haben nach Ihrer Beurteilung zu **zehn ausgewählten Zielsetzungen** der Bochum Strategie gefragt. Die Einschätzung der Befragten bezieht sich auf die aktuelle Situation und auf das Jahr 2015.

Die aktuelle Situation wird im Schnitt mit **Werten zwischen 2,4 und 3,3** auf einer Schulnotenskala beurteilt.

Auffallend ist: **Bei allen Themen sind Verbesserungen** in der Beurteilung gegenüber 2015 zu beobachten – die Spannbreite reicht von 0,2 bis zu 0,8 Skalenpunkten.

Einen deutlichen Sprung nach vorne können wir in Bochum laut den Befragten seit 2015 bei den **Arbeitsmarktperspektiven** und den **Standortbedingungen** verbuchen.

Die Themen **Integration** und **Chancengerechtigkeit** zeigen in der Beurteilung noch Defizite. Trotz positiver Entwicklung bleiben die Verbesserungen hinter denen der anderen Ziele zurück.

Größte Handlungsbedarfe

		Erreichte Punktzahl (100 = maximaler Handlungsbedarf)
1	Urbane Lebensqualität steigern	39
2	Standortbedingungen verbessern	27
3	Arbeitsmarktperspektiven stärken	23
4	Dienstleistungsqualität erhöhen	22
4	Integration aller Menschen fördern	22

Gefragt nach den derzeit größten Handlungsbedarfen, ist die **Steigerung der Urbanen Lebensqualität** das wichtigste Anliegen. Dieses Thema berührt und interessiert fast alle Befragten. Das Thema Mobilität rückt hier mit in den Fokus.

Die **Standortbedingungen** für Unternehmen und Forschungseinrichtungen sowie die **Arbeitsmarktperspektiven** werden aktuell bereits vergleichsweise positiv bewertet. Zugleich wünschen sich die Befragten hier weitere Verbesserungen – insbesondere Unternehmen machen sich für diese Ziele stark.

Soziale Fragen wie **Integration**, **Familienfreundlichkeit** und **Chancengerechtigkeit** werden ebenfalls priorisiert. Gerade Personen aus dem Gesundheits- und sozialen Sektor beurteilen den Handlungsbedarf bei diesen Zielen als besonders hoch.

6: Familienfreundlichkeit erhöhen (19)
7: Offenheit für Veränderungen stärken (18)
8: Chancengerechtigkeit erhöhen (14)
9: Kreativklima fördern (8)
10: Identifikation mit der Stadt stärken (6)

Die Bochum Strategie

www.bochum-strategie.de
strategie@bochum.de

